



Studium spannend gemacht – Studierende in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen

„Sammeln Sie Payback- oder Treuepunkte?“ Mit dieser Frage sehen sich Millionen Menschen täglich an den Kassen deutscher Supermärkte konfrontiert. Doch wie sollte ein ansprechendes Bonusprogramm eines Einzelhändlers aussehen?

Genau dieser Frage konnten fünf International Business Studenten der ESB Business School der Hochschule Reutlingen auf den Grund gehen. Im Rahmen der Vorlesung Marketing Research haben Studenten die Möglichkeit Marktforschung praktisch zu erleben. Professor Dr. Gerd Nufer, renommierter Herausgeber von Veröffentlichungen im Bereich Marketing, im Speziellen dem Sportmarketing, begleitet die Studenten hierbei erfolgreich seit einigen Jahren. Genauer werden in Gruppen von fünf Studenten, in Kooperation mit Unternehmen, Befragungen durchgeführt. In diesem Zusammenhang liegt der Fokus in der Untersuchung relevanter und aktueller Fragestellungen des Unternehmens an ihre potenziellen sowie aktuellen Kunden.

In diesem Fall arbeiteten die fünf Studenten Frederik Waller, Jehann-Christian Schwarz, Matias Wolfer, Nils Reich und Tim Rilling in Kooperation mit der VOM FASS AG an Fragestellungen zu einem potenziellen Kundenbonusprogramm. Die VOM FASS AG, heimisch im süddeutschen Waldburg, ist einer der erfolgreichsten deutschen Franchisegeber und vertreibt ein großes Sortiment an Essigen, Ölen, Spirituosen, Weinen und Feinkost.

Das Unternehmen plant die Einführung eines filialübergreifenden Kundenbonusprogrammes. Das studentische Team hatte die Aufgabe, die Bereitschaft der Kunden für solch ein Programm zu untersuchen und Informationen über die Vorlieben dieser herauszufinden. Hierfür wurde in Zusammenarbeit mit VOM FASS ein Fragebogen entworfen, welcher in zahlreichen Filialen in BadenWürttemberg zur Kundenbefragung diente. Fragen umfassten etwa Präferenzen bezüglich Prämien oder erwünschten Funktionen der Karte.

„Es war sehr interessant theoretische Kenntnisse aus Statistik und Marketing in der Praxis anzuwenden und daraus Handlungsempfehlungen zu entwickeln“, so Nils Reich, ehemaliger Schüler des Spohn-Gymnasiums. „Wir erlebten es als einzigartige Erfahrung an einem derartigen Konzept mitzuarbeiten, welches für VOM FASS von hoher Relevanz ist“, stimmen die fünf Studenten überein. Sie werden die Möglichkeit haben ihre Ergebnisse vor ihren Kommilitonen sowie der Geschäftsführung zu präsentieren und erhoffen sich, durch ihre Arbeit zum Unternehmenserfolg beizutragen.